

Medienmitteilung der Gebäudeversicherung St.Gallen

Keine Sperrfrist

St.Gallen, 15. April 2024

Überdurchschnittliche Schadenbelastung wegen Hagel und Sturm

Im Geschäftsjahr 2023 verzeichnete die Gebäudeversicherung St.Gallen (GVSG) eine überdurchschnittlich hohe Schadenbelastung von CHF 45 Mio. Allein die Schäden infolge von Naturereignissen führten zu einer Schadensumme von CHF 26 Mio. Gewinne am Kapitalmarkt federten die hohen Schäden ab und leisteten einen Beitrag an die notwendigen Rückstellungen.

Drei Sommerunwetter mit über 20 Mio. Gebäudeschäden

Für die überdurchschnittliche Schadenbelastung waren vor allem die Elementarschäden im Sommer verantwortlich. Drei grössere Ereignisse führten zu über 4'000 Schadenfällen und einer Schadensumme von über CHF 20 Mio.:

Ereignis	Anzahl Fälle	Schadensumme	stark betroffen
Sturm vom 11. Juli	460	CHF 1.02 Mio.	ganzer Kanton
Sturm und Hagel vom 29. Juli	1'760	CHF 11.85 Mio.	Buchs, Grabs
Sturm und Hagel vom 24. August	1'840	CHF 7.35 Mio.	Wittenbach, St.Gallen, Mörschwil

Am meisten Schäden verursachte im Sommer der Hagel. Allein an den beiden Tagen vom 29. Juli und 24. August 2023 entstanden Gebäudeschäden infolge von Hagel von rund CHF 15.7 Mio. Dazu Lukas Summermatter, Direktor: *"Während das erste Halbjahr vergleichsweise ruhig verlief, haben uns die Unwetter ab Juli stark gefordert. Rund 70 % der Schadensumme Elementar machten 2023 allein die Hagelschäden aus."* Während im langjährigen Mittel die Schadensumme Elementar bei CHF 15.2 Mio. liegt, lag sie im Berichtsjahr bei CHF 26 Mio.

Die Brandschäden fielen zahlenmässig zwar in etwa durchschnittlich aus. Die Schadensumme von rund CHF 19 Mio. liegt aber über dem langjährigen Mittel (CHF 16.1 Mio.). Rund 40 % der Brandschadenfälle waren auf die Schadenursache Elektrizität zurückzuführen. Insgesamt belief sich die Schadenbelastung Elementar und Brand auf rund CHF 45 Mio. (langjähriges Mittel: CHF 31.3 Mio.).

Feuerwehrausbildungskurse zertifiziert

Um eine wirksame Brandbekämpfung sicherzustellen, setzte sich die GVSG auch 2023 für eine hohe Qualität im Feuerwehrwesen ein. Sie bildete über 1'700 Angehörige der Feuerwehren (AdF) aus und weiter. Zudem liess sie die Kurse "AdF Grundausbildung" sowie "Unteroffiziers Grundausbildung" von der Feuerwehr Koordination Schweiz (FKS) zertifizieren.

Erfreuliche Gewinne am Kapitalmarkt

Während die überdurchschnittliche Schadenbelastung negativ zu Buche schlug, erzielten die Kapitalanlagen beträchtliche Gewinne von rund CHF 57.6 Mio. Diese Gewinne federten einerseits die hohe Schadenbelastung ab. Andererseits konnte auch ein Teil der im Vorjahr aufgelösten Rückstellungen wieder aufgefüllt werden.

Der Geschäftsbericht 2023 ist publiziert unter gb23.gvsg.ch. Im Geschäftsbericht publizierte Videos, Bilder und Grafiken dürfen Sie unter Angabe der Quelle gerne für Ihre Berichterstattung verwenden.

Kontakt für Rückfragen (zwischen 14:00 und 16:00 Uhr):

Lukas Summermatter, Direktor

Tel.: 058 229 70 41

Email: lukas.summermatter@gvsg.ch

Die Gebäudeversicherung St.Gallen (GVSG)

Mit dem dreifachen Schutzsystem von "versichern, schützen und löschen" sorgt die Gebäudeversicherung St.Gallen für einen wirkungsvollen Schutz aller Gebäude im Kanton St.Gallen: Sie setzt sich für die Schadensverhütung sowie fürs Feuerwehrewesen ein und bietet Versicherungsschutz im Ereignisfall. Als selbständiges öffentlich-rechtliches Unternehmen beschäftigt sie rund 60 hauptberufliche und 160 nebenberufliche Mitarbeitende.